



1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Produktinformation

Handelsname:	Kiesfestiger
Verwendung :	lösungsmittelfreies Klebemittel zur dauerhaften Oberflächenbefestigung loser Kiesschüttungen
Lieferant :	W. Schroer jun. Voltastraße 16 DE 59229 Ahlen
Auskunftsgebender Bereich:	Technik Sicherheit
Telefon :	+49 (0)2382-63003
Telefax :	+49 (0)2382-71916
Notrufnummer Giftzentrale GIZ Bonn:	+49 (0)228-19240
Email-Adresse :	Info@Schroer-Ahlen.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung der Substanz oder Mischung

Klassifizierung gemäß Verordnung 1999/45/EG [DSD]

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen nicht als gefährlich eingestuft.

Klassifizierung gemäß Verordnung 1272/2008/EG [CLP]

Einstufung : Nicht eingestuft

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze

2.2. Kennzeichnungselemente

R-Sätze	: entfällt.
S-Sätze	: entfällt.
Verwendung des Produkts	: Industrielle Verwendungen
Zusätzliche Warnhinweise	: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

2.3. Andere Gefahren

Basierend auf den Stoff-Informationen wird nicht erwartet, dass das Polymer die Kriterien für PBT/vPvP erfüllt.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff/Zubereitung : Copolymerisat aus Acrylsäureester/Methacrylsäureester, 50 %ig in Wasser



4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** : Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken** : Sofort Arzt hinzuziehen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
- Hautkontakt** : Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
- Augenkontakt** : Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren
- Allgemeine Hinweise** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akute als auch verzögerte

Zeichen/Symptome von Überexposition

- Einatmen** : Keine spezifischen Daten.
- Verschlucken** : Keine spezifischen Daten.
- Haut** : Keine spezifischen Daten.
- Augen** : Keine spezifischen Daten.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4.3. Angaben zu medizinischen Sofortmaßnahmen und erforderlicher spezieller Behandlung

- Hinweise für den Arzt** : Keine besondere Behandlung. Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort Giftspezialisten kontaktieren.
- Schutz der Ersthelfer** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel



Geeignet	:	Schaum Trockenlöschmittel Kohlendioxid Wassersprühstrahl
Ungeeignet	:	Keine bekannt.

5.2. Spezielle Gefahren, die von der Substanz oder Mixtur ausgehen

Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte	:	Keine spezifischen Daten.
---	---	---------------------------

5.3. Spezielle Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal	:	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	:	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Verfahren zur Reinigung

Größere Mengen abpumpen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Sägemehl, Universal-Bindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Reste mit Wasser abspülen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für sichere Handhabung

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Sonneneinstrahlung sowie Wärmeeinwirkung und Frost schützen.

**Verpackungsmaterialien****Empfohlen**

: Originalbehälter verwenden.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**8.1. Kontrollparameter****Expositionsgrenzwerte****Name des Inhaltsstoffs Arbeitsplatz-Grenzwerte**

Es ist kein Expositionsgrenzwert bekannt.

8.2. Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

8.3. Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

8.4. Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

8.5. Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1. Daten zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Physikalischer Zustand	: flüssig
Farbe	: milchig
Geruch	: schwach
pH-Wert (im Lieferzustand)	: 7,5 – 9,0
Dichte	: 1,00 – 1,06 g/ml
Viskosität (Brookfield RVT, Spindel 5, 20 U/min., 23 °C)	: 2000 – 5000 mPaS
Festkörpergehalt	: 40 – 60 Gew.-%

Lösemittelgehalt / VOC-Gehalt ca: 0 %**Sonstige Angaben: keine**



10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt..

10.2. Zu vermeidende Stoffe

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zerfallsprodukte bekannt.

10.4. Thermische Zersetzung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Zusammenfassung der Gesundheitseffekte basierend auf der konventionellen Methode der Richtlinie 1999/45/EG

Keiner der Gesundheitseffekte erfüllt die Kriterien für eine Einstufung.

11.1. Akute Toxizität / Reizwirkung / Sensibilisierung

Akute Toxizität

LD50 Akut Oral

Nicht bestimmt.

LD 50 Akut Dermal

Nicht bestimmt.

LC 50 Akut Inhalativ

Nicht bestimmt.

Reizungswirkung Auge

Keine.

Reizwirkung Haut

Keine.

Sensibilisierung Haut

Keine.

Sensibilisierung Atemwege

Keine.

Kanzerogenität

Keine.

Mutagenität

Keine.

**Toxische Wirkung auf Fortpflanzung**

Keine.

Erfahrungen aus der Praxis

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädliche Wirkungen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Zusammenfassung der Umweltgefährdung basierend auf der konventionellen Methode der Richtlinie 1999/45/EG.**

Keine zutreffenden umweltgefährdenden Kriterien.

12.1. Verhalten in Kläranlagen

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

12.2. Allgemeine Hinweise

Schadwirkung gegen Fische und Bakterien: nicht schädlich.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Empfehlung für das Produkt**

Unter Beachtung der entsprechenden Deponiekriterien einer Hausmülldeponie zuführen. Verbrennen in geeigneter Verbrennungsanlage. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):****ADR/RID-GGVSEB Klasse:**

Kein Gefahrgut

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

Kein Gefahrgut

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

Kein Gefahrgut

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

**15.1. Spezielle Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltregulierungen/Gesetze für diese Substanz oder Mischung****Nationale Vorschriften:**

Wassergefährdungsklasse

1 (schwach wassergefährdend)

VwVwS Anhang 2

16. SONSTIGE ANGABEN**Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

R- und S-Sätze aus Kapitel 2:

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden.

Datenblatt ausstellender Bereich:**Ansprechpartner:** Wilhelm Schroer tel. +49 2382 6726**Abkürzungen und Synonyme:****ADR:** Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)**RID:** Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations

Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods**IATA:** International Air Transport Association**ICAO:** International Civil Aviation Organization**P:** Marine Pollutant**GHS:** Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals**GefStoffV:** Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)**VOCV:** Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)**LC50:** Lethal concentration, 50 percent**LD50:** Lethal dose, 50 percent*** Daten gegenüber der Vorversion geändert****Weitere Information**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.